



Der Entstauber Dustomat 4 ist über ein Rohrsystem mit mehreren Bearbeitungsmaschinen, z. B. einer Poliermaschine, verbunden.

Bild: Esta

Arbeitsschutz: Bitte einmal Kaffeemühle staubfrei!

Wie Stäube und Kleberdämpfe bei der Fertigung von Profi-Handmühlen für Kaffee wirksam erfasst werden können, zeigt die BB Coffee Company GmbH & Co. KG aus Unterhaching.

Bei den Kaffeeprofis der BB Coffee Company dreht sich alles um den perfekten Kaffee. Nicht nur die Qualität, Lagerung und Röstung der Bohnen sind entscheidende Faktoren. Ein guter Kaffee muss auch frisch gemahlen sein, lautet das Credo der Familie Braune, die die Kaffeerösterei SUPREMO mit Café in Unterhaching seit 13 Jahren betreibt. So kam es, dass das Familienunternehmen sein Portfolio vor fünf Jahren erweiterte und sich parallel zur Rösterei auf die Entwicklung und Produktion von Hand-Kaffeemühlen ‚Made in Germany‘ spezialisierte. „Kaffeemühlen sind heute Teil der Lifestyle-Industrie und werden für Kaffeeliebhaber hierzulande, aber auch weltweit, immer beliebter. Kaffee trinken wird wieder zeremonieller, der Trend zu Vollautomaten nimmt ab“, weiß Geschäftsführer Bernd Braune. Ende 2016 starteten die Unterhachinger unter dem Markennamen Comandante mit der Serienproduktion und dem weltweiten Vertrieb der Kaffeemühlen. Das Entwicklerteam setzte von Beginn an auf hohe Materialkompetenz und fein abgestimmte Technik. Das Mahlwerk ist komplett aus Edelstahl gefertigt und wird in einem patentierten Verfahren hergestellt. Die Kanten der Mahlscheiben, die die Kaffeebohnen schneiden, werden nach dem Härten nochmals nachgeschärft. Für ein präzises und homogenes Mahlergebnis sorgt die neu entwickelte Mahlwerksgeome-

trie. „Genau das unterscheidet uns von anderen Anbietern. Unsere Mahltechnik ist einzigartig, ein doppeltes Kugellager macht das Kurbeln besonders leichtgängig“, erklärt Braune stolz.

Ein Höchstmaß an Präzision

In Handarbeit und teils mithilfe von Maschinen fertigen mittlerweile 13 Mitarbeiter die Mühlen in vielen kleinen, filigranen Arbeitsschritten. Dass der Arbeitsschutz dabei nicht zu kurz kommen darf, war für Braune schnell klar: „Saubere Arbeitsplätze und reine Luft für alle Beschäftigten schaffen die Voraussetzungen, um qualitativ hochwertige Produkte herzustellen. Denn viele unserer Arbeitsschritte erfordern ein Höchstmaß an Präzision“. Bis aus dem Stahlrohling eine Mahlscheibe und schließlich die fertige Mühle wird, ist es ein langer Weg. Dabei werden die Rohlinge unter anderem entgratet, geschliffen und poliert. „Für die Stäube und Dämpfe, die bei diesen Arbeitsschritten entstehen, waren wir auf der Suche nach einer wirksamen Absauglösung“, erinnert sich Bernd Braune und machte das Thema Arbeitsschutz zur Chefsache. Bei der Recherche nach geeigneten Anbietern wurde er auf Esta aufmerksam und stattete dem Hersteller für Absaugtechnik im bayerischen Senden einen Besuch ab. Im Showroom testete er unterschiedliche Entstauber und Sauger –



Der Geruchsfilter Vacuumat von Esta erfasst mit einem Absaugarm wirkungsvoll unangenehme Gerüche und Schadstoffe, die beim Bearbeiten der Werkstücke entstehen

mit Erfolg: Seit Ende 2016 begleiten drei Geräte aus dem Standardsortiment von Esta den Fertigungsprozess bei Comandante. Der Entstauber Dustomat 4 deckt mehrere Anwendungen gleichzeitig ab: Bei einer Motorstärke von vier Kilowatt verfügt er mit 3 300 m³ Luftvolumen pro Stunde über die nötige Leistungskraft.

Über ein verzweigtes Wickelfalz-Rohrsystem ist das Mobilgerät mit diversen Bearbeitungsmaschinen wie einem Schleifbock und einer Entgrat- und Poliermaschine verbunden. Der Dustomat erfasst die Stäube entweder direkt über einen Maschinenanschluss oder punktuell über einen Absaugarm oder Absaugtisch von Esta. Da er im Umluftbetrieb läuft, kann die abgesaugte Luft

gefiltert in den Arbeitsraum zurückgeführt werden. Dafür sorgen zwei Dauerfilterpatronen der Staubklasse M, die über einen Abscheidegrad von 99,9 % verfügen. Zudem sind die Filtermedien abreinigbar und bieten so eine lange Standzeit.

Bambus, American Cherry oder Zebra?

Comandante bietet die Hand-Kaffeemühlen in verschiedenen Designs an. Neben der Edelstahl-Variante gibt es sie in Wengeholz, Bambus, American Cherry oder in Zebra-Optik. Die Echtholzurniere werden hierfür auf den Mühlenkorpus laminiert. Bei diesem Arbeitsschritt entstehen unangenehme und gesundheitsgefährdende Kleberdämpfe. Mit dem Vacuumat hat Comandante nun ein fahrbares Filtergerät im Einsatz, das über ein zweistufiges Abscheidesystem verfügt. Durch die Filterzelle mit Aktivkohlegranulat können sowohl die gasförmigen Geruchs- als auch Schadstoffe wirkungsvoll absorbiert werden. Der angeschlossene Absaugarm erfasst die Dämpfe punktuell an der Entstehungsquelle. Mit 2 200 m³ Luftvolumen pro Stunde bei 2,2 kW eignet sich das Gerät auch zur Mehrplatzabsaugung.

Für einen rundum sauberen Produktionsbetrieb nutzt Comandante zudem den Industriesauger Eurosog von Esta. Der Sauger ist ergonomisch, wendig und leicht bedienbar und kommt zur allgemeinen Reinigung von Maschinen, Böden und Arbeitsplätzen zum Einsatz. „Mit diesen Arbeitsschutzmaßnahmen erfüllen wir die gesetzlichen Auflagen und spüren gleichzeitig, dass unsere Mitarbeiter zufrieden sind. Sie sind unser Erfolgsfaktor Nummer eins und können nur unter besten Bedingungen hervorragende Leistungen erbringen“, ist sich Braune sicher. Sein Team montierte die Absauganlagen von Esta selbst. „Am wichtigsten war uns, einen Lieferanten zu finden, der die Vielzahl an Anwendungen abdecken kann. Wir wollten alles aus einer Hand – und das haben wir auch bekommen“. Die moderne Montagehalle von Comandante wurde im Frühjahr 2018 in Unterhaching fertiggestellt. Braune blickt optimistisch in die Zukunft: „Wir sind sehr gut ausgelastet. Die Nachfrage nach manuellen Kaffeemühlen nimmt weltweit zu. Alle Zeichen stehen auf Wachstum.“ ■



Die Comandante Handmühlen für Kaffee stehen für ein präzises und homogenes Mahlergebnis.